Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

SV Kürnach 1946 : SB Versbach VI
Freitag, 18.11.2022, 19:00 Uhr

Zirkelbach und Röder und Zimmermann bleiben gegen den SB Versbach VI ungeschlagen

Als Philipp Zimmermann sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SB Versbach VI besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SB Versbach VI meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Zirkelbach, Röder und Zimmermann, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Koch-Renken / Zirkelbach machten mit Jeziorski / Collmann beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Mit 3:1 hatten Röder / Zimmermann im Einzel gegen Liebing / Wilhelm die Nase vorn. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Michael Röder hatte im Spiel gegen Boris Collmann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Michael Koch-Renken nach einer 2:0-Führung gegen Frank Jeziorski. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Lukas Zirkelbach und Daniel Wilhelm, das Lukas Zirkelbach letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Philipp Zimmermann gelang es anschließend Stefan Liebing zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Ausreichend spielerische Mittel hatte dann Michael Röder letztlich parat, um sich gegen Frank Jeziorski durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Mit 3:1 hatte Michael Koch-Renken im Einzel gegen Boris Collmann die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Einen Sieg holte anschließend Lukas Zirkelbach beim 11:7, 5:11, 11:9, 11:7 gegen Stefan Liebing. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SV Kürnach 1946 8 Punkte, SB Versbach VI 1 Punkte. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte daraufhin Philipp Zimmermann das Spiel gegen Daniel Wilhelm und gewann in vier Sätzen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der SV Kürnach 1946 nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SB Versbach VI nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 5:5 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Hohenfeld (SV Kürnach 1946) bzw. gegen den TSV Prosselsheim 1965 (SB Versbach VI).

Statistik:
SV Kürnach 1946
Doppel: Koch-Renken / Zirkelbach 1:0, Röder / Zimmermann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (12:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Röder 2:0, M. Koch-Renken 1:1, L. Zirkelbach 2:0, P. Zimmermann 2:0

SB Versbach VI

Doppel: Jeziorski / Collmann 0:1, Liebing / Wilhelm 0:1

Einzel: F. Jeziorski 1:1, B. Collmann 0:2, S. Liebing 0:2, D. Wilhelm 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (12:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").